Straubs Strafstoßserie

Fußball-Bezirksliga Hirrlinger Spielertrainer trifft auch im siebten Versuch vom Punkt.

TSV Eningen/Achalm – SV Hirrlingen 1:4 (1:1). Nach einer schwierigen ersten Spielhälfte konnte der SVH noch klar in Eningen gewinnen. „Eningen ist ein starker und taktisch guter Aufsteiger, der uns am Anfang viele Probleme gemacht hat", sagte Hirrlingens Spielertrainer Björn Straub. Die schnelle Eninger Führung (11.) konnten die Hirrlinger durch einen abgefälschten Freistoß von Marco Hartmann schnell wieder ausgleichen (21.). Erst nach der Pause und durch einige taktische Umstellungen lief das Hirrlinger Spiel richtig an. Zur Führung brauchten sie aber zwei Strafstöße. Das Ergebnis: zwei Tore für Björn Straub, der nun schon sieben Elfmeter diese Saison verwandeln konnte.

TSV Genkingen – FC Rottenburg 2:5 (1:4). Auch Genkingen kann gegen den Tabellenführer aus Rottenburg nichts holen. Besonders in der ersten Spielhälfte zeigte der FCR seine Stärken. Von Beginn an mitten drin: Lukas Behr. Erst brachte er eine Flanke in den Strafraum, die Leon Oeschger noch ins Tor abfälschte, dann traf Behr selbst nach einem Eckball mit dem Kopf. Nachdem Genkingen durch Daniel Saur per Elfmeter verkürzen konnte, kam Rottenburg richtig ins Rollen. „Von der 30. Minute bis zur Halbzeit war heute unsere stärkste Phase" sagte FCR-Trainer Frank Eberle. Die Routiniers Rene Hirschka und Frank Kopp erhöhten zur Vorentscheidung und es ging bereits mit 4:1 in die Pause. Danach plätscherte das Rottenburger Spiel vor sich hin. Der Sieg war aber nicht mehr gefährdet.

TSG Young Boys Reutlingen – TV Derendingen 2:0 (1:0). Irgendwie ist es jede Woche ähnlich: der TVD hält gut mit, zeigt Moral und am Ende kommt wenig dabei heraus. Auch gegen die Young Boys wusste Derendingen durchaus zu gefallen: „Das war ein ausgeglichenes Spiel" sagte TVD-Pressewart Helmut Thurner „die Abwehrreihen haben dominiert und nicht viel zugelassen. Am Ende hat die individuelle Klasse den Unterschied ausgemacht." Erst traf der Reutlinger Qlirim Zekaj, nach einer tollen Ballannahme, bei der er zwei Derendinger aussteigen ließ zur frühen Führung (14.). Kurz vor Schluss erhöhte der ehemalige Profi Jürgen Mössmer auf 2:0 für die Young Boys. Derendingen spielte zwar gut mit, aber hatte wieder mal Probleme sich klare Tormöglichkeiten herauszuspielen. *jun*